

Presseinformation

24. Januar 2024



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

„Was wird mit uns?“ Sheindi Ehrenwald und die Shoah

Deutsches Historisches Museum erweitert interaktives Lernportal IDA um neuen Themenbereich

Zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust am 27. Januar 2024 erweitert das Deutsche Historische Museum sein **interaktives Lernportal IDA** um den neuen Themenbereich **„Was wird mit uns?“ Sheindi Ehrenwald und die Shoah**. Was veränderte sich mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten für die jüdische Bevölkerung in Deutschland und Europa? Wie wirkte sich die Verfolgung auf individuelle und familiäre Schicksale aus? Wie ging das Leben für die Überlebenden der Shoah nach Kriegsende weiter? Texte und interaktive Anwendungen regen dazu an, die Shoah, jenseits der Epochengrenzen des Nationalsozialismus, als Teil einer breiteren Geschichte jüdischen Lebens in Europa zu betrachten und zu verstehen.



Passbild von Sheindi Ehrenwald (heute: Sheindi Miller-Ehrenwald), 1947 © Privatbesitz Sheindi Miller-Ehrenwald, Jerusalem

Namensgebend für das neue Kapitel ist ein Zitat aus den Tagebuchaufzeichnungen der Shoah-Überlebenden **Sheindi Miller-Ehrenwald**. Diese einzigartige Quelle, entstanden in Ungarn und Auschwitz zwischen Frühjahr und Sommer 1944, schafft einen biografischen Zugang zu den Ereignissen und rückt die Perspektive der Betroffenen in den Vordergrund. Die erhaltenen Blätter des Tagebuchs und weitere Objekte zur Shoah präsentiert IDA nun im digitalen Raum. Ergänzt wird das Angebot durch zusätzliche Lernmaterialien.

Seit März 2022 gehört das interaktive Lernportal IDA zum digitalen Bildungs- und Vermittlungsangebot des DHM. IDA unterteilt sich in verschiedene Epochen- und Themenbereiche: Von Beginn an verfügbar waren Kapitel zur Epoche des Mittelalters sowie zu den Ereignissen und Folgen der Französischen Revolution. Seither wird IDA stetig um neue Themen und Inhalte erweitert. Das Lernportal bietet neben knappen Einführungstexten eine Vielzahl interaktiver Anwendungen, darunter Quizfragen, Bilderrätsel, Lückentexte oder Landkarten. Damit soll anhand von Objekten aus der DHM-Sammlung ein niedrighschwelliger, spielerischer und zugleich sensibler Zugang zu historischen Themen ermöglicht werden.

Deutsches Historisches Museum

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Daniela Lange
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 30 20304-410
presse@dhm.de

www.dhm.de

Wie bisher werden sämtliche Materialien des Lernportals IDA unter einer Creative-Commons-Lizenz bereitgestellt und können mit Namensnennung unter gleichen Bedingungen geteilt werden. Die H5P-Anwendungen von IDA können so beispielsweise in Kurse von schulischen Lernplattformen integriert werden. IDA richtet sich an alle Geschichtsinteressierten und schafft insbesondere ein Angebot für Lehrkräfte und Lernende der Sekundarstufen.

Für Lehrkräfte und außerschulische Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bietet das Deutsche Historische Museum am Donnerstag, den 22. Februar 2024 um 16 Uhr online ein Einführungsseminar zum Lernportal an. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist möglich unter fuehrung@dhm.de

Zugang zum neuen Themenbereich und alle weiteren Informationen ab dem 27. Januar 2024 unter: <https://www.dhm.de/bildung/ida/>